Hier wohnt das Internet!



Presse-Information

1.300 Menschen beim Tag der offenen Rechenzentren der GDA

Großes Interesse an der Technik hinter unserem digitalen Alltag

Berlin/Frankfurt am Main, 7. November 2025. Die dritte Ausgabe des "Tags der offenen Rechenzentren" (TdoRZ) stieß bundesweit auf große Resonanz. 24 Rechenzentren in 16 Städten öffneten heute ihre Türen. Über die digitale Plattform bewarben sich mehr als 1.230 Interessierte – vielerorts kamen zusätzliche Touren für Schüler, Studierende sowie Angehörige von Mitarbeitenden hinzu. Insgesamt erhielten rund 1.300 Menschen Einblicke in die sonst verschlossenen Einrichtungen. Die Auslastung der Touren lag bundesweit bei über 95 Prozent.

Peter Pohlschröder, stellvertretender Vorsitzender der German Datacenter Association (GDA), sieht den Erfolg als Bestätigung: "Mit dem TdoRZ holen wir Rechenzentren aus der Blackbox heraus, und machen sichtbar, was sonst verborgen bleibt."

Tatsächlich gleichen Rechenzentren eher Hochsicherheitsbereichen: fensterlos, umzäunt und nur mit vorheriger Anmeldung zugänglich. Auch am TdoRZ galten klare Sicherheitsvorgaben, inklusive Ausweiskontrolle. "Unser besonderer Dank gilt den 18 Rechenzentrumsbetreibern, die diesen Tag mit ihren Teams möglich gemacht haben," so Peter Pohlschröder. "Sie haben sich der Öffentlichkeit zugewandt, Einblicke gewährt und das Bewusstsein für eine Infrastruktur gestärkt, die unseren digitalen Alltag trägt."

Geführte Touren gab es in Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Je nach Standort erhielten die Besucher Einblicke in Kühltechnologien und Hochleistungsrechnen, erlebten Abwärmenutzung in der Praxis und Virtual Reality-Demonstrationen oder informierten sich zu Karrierewegen in der Rechenzentrumsbranche.

Peter Pohlschröder begleitete den Tag in Hamburg und resümiert: "Menschen erlebten Technik hautnah, stellten Fragen und sahen, wie viel Sorgfalt, Know-how und Teamwork hinter etwas steckt, das für viele selbstverständlich oder einfach nur 'die Cloud' ist."

Initiator des Aktionstags ist die German Datacenter Association, die Interessenvertretung der Rechenzentrumsbranche in Deutschland. Die Kampagne "Hier wohnt das Internet!" wurde 2023 ins Leben gerufen und ist in diesem Umfang europaweit einzigartig. 2025 erfuhr die Initiative eine grenzüberschreitende Dynamik: Auch mehrere österreichische Standorte beteiligten sich unter dem Dach der Austrian Data Center Association.

Impressionen vom Tag bietet die Website https://tdorz.de.

Hier wohnt das Internet!

Bild-Downloads







1.300 Menschen erhielten beim Tag der offenen Rechenzentren Einblicke in die Technologien, die in Rechenzentren zusammenarbeiten

Die Fotos sind frei zur Veröffentlichung, bitte nutzen Sie den folgenden Vermerk:

Foto: NTT Global Data Centers / German Datacenter Association

Pressekontakt

Julia Niederwipper Senior Manager Brand & Content Strategy German Datacenter Association

+49 173 320 9331

niederwipper@germandatacenters.com

Über die German Datacenter Association

Die German Datacenter Association e.V. (GDA) ist der Verband der Rechenzentrumsbranche in Deutschland und vertritt deren Interessen gegenüber Politik und Gesellschaft.

Die Mitgliedsunternehmen der GDA repräsentieren die Vielfalt des Ökosystems "Rechenzentrum". Der Verband bietet ihnen eine Plattform, um das Wachstum der Branche gemeinsam zu stärken und ihre Wahrnehmung in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu verbessern. Zudem vertritt die GDA ihre Mitglieder in Bezug auf Gesetze, Bestimmungen, Standards, Normen und politische Fragen in den entsprechenden Gremien.

Erklärtes Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für das Betreiben von Rechenzentren in Deutschland nachhaltig zu verbessern und die Investitionsattraktivität von deutschen Standorten zu steigern.

Die German Datacenter Association e.V. wurde 2018 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main sowie eine Hauptstadtrepräsentanz in Berlin.